

## Ich wünsche Dir

Ich wünsch' dir kein Traumschloss –  
Nicht den Reichtum der Erde.  
Ich wünsch' dir,  
was so viele nicht haben:  
Ich wünsch' dir Zeit,  
dich zu freuen – zu lachen –  
leise Worte –  
Hände, die zärtlich sind.

Ich wünsch' dir nicht,  
dass dir alles im Leben leicht fällt.  
Ich wünsch' dir,  
was so viele nicht haben:  
Ich wünsch' dir Zeit –  
zum Grübeln und Suchen –  
überlegtes Tun –  
Hände, die teilen.

Ich wünsch' dir kein rastloses Rennen –  
Nicht die Geschwindigkeit unserer Zeit.  
Ich wünsch' dir,  
was so viele nicht haben:  
Ich wünsch' dir Zeit –  
Zum Staunen – Zeit zum Vertrauen –  
Verträumte Zeit –  
Hände, die tasten.

Ich wünsch' dir nicht  
den Griff nach den Sternen –  
Nicht alles Glück dieser Welt,  
Ich wünsch' dir,  
was so viele nicht haben:  
Ich wünsch' dir Zeit –  
Zum Wachsen – zum Reifen –  
hoffende Zeit –  
Hände, die pflanzen.

Ich wünsch' dir nicht,  
jemand anders zu werden,  
nicht das Scheinwerferlicht dieser Zeit.  
Ich wünsch' dir,  
was so viele nicht haben:  
Ich wünsch' dir Zeit –  
Dich selbst zu finden –

Glück zu empfinden – deine Zeit –  
Hände, die einander begegnen.

Michael H.F. Brock

Quellenangabe:

Aus: Gabriele Miller (Hrg.): Und alle Frauen tanzen mit. Gottesdienste von Frauen und für Frauen.  
Schwabenverlag, Ostfildern, 1996